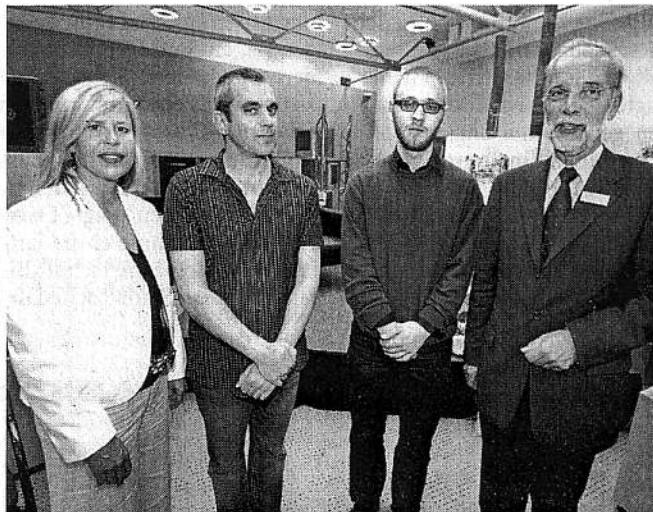


# Russisch in der Commerzbank



**Begegnungen:** *Christiane Stute, Wladimir Kaminer, Arsentij Pawlow und Thomas Elshorst (von links).*

FOTO: ANDREASFRÜCHT

**G**ut 140 Gäste nahmen gestern an einem Abend mit russischer Kunst und Kultur in der Commerzbank am Jahnplatz teil. „Ziel ist es“, so **Thomas Elshorst**, Mitglied der Geschäftsleitung der Bank, in seiner Begrüßung, „Ostwestfalen die Kultur des Partnerlandes näher zu bringen“.

Die Veranstaltung fand im Rahmen der 5. Internationalen IHK-Begegnungswoche statt, die in diesem Jahr Russland gilt. Die Commerzbank organisiert, gestern in Zusammenarbeit mit **Christiane Stute** von der Buchhandlung Stute, jährlich einen Kulturabend. Im nächsten Jahr wird die Begeg-

nungswoche der Türkei gelten.

Gestern Abend mit dabei war der Schriftsteller und DJ („Russendisco“) **Wladimir Kaminer**. Der gebürtige Moskauer lebt in Berlin. In Bielefeld las er aus seinem neuen Buch „Küche totalitär. Das Kochbuch des Sozialismus.“

Mit dabei war auch der Maler **Arsentij Pawlow** aus St. Petersburg. Der 23-Jährige hat bereits mehrere Ausstellungen realisiert und studiert zur Zeit in Osnabrück. Von dort, vom Fachbereich Kunst der Universität, war Professor **Rainer Mordmüller** mit gekommen. Er führte die Gäste in die Arbeit Pawlows ein. (ass)